

Feind stellt Rekord für Shahed-Starts auf - Streitkräfte der Ukraine

20.12.2022

Am Vorabend führte Russland den größten Beschuss der Ukraine mit iranischen Kamikaze-Drohnen Shahed-136 durch. Dies sagte Jurij Ignat, Sprecher des Luftwaffenkommandos der ukrainischen Streitkräfte, bei einem Briefing am Dienstag, den 20. Dezember.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am Vorabend führte Russland den größten Beschuss der Ukraine mit iranischen Kamikaze-Drohnen Shahed-136 durch. Dies sagte Jurij Ignat, Sprecher des Luftwaffenkommandos der ukrainischen Streitkräfte, bei einem Briefing am Dienstag, den 20. Dezember.

„Gestern war, wie Sie wissen, der Nikolaustag. Die Raschisten beglückwünschten uns mit einem der größten „schachbrettartigen“ Angriffe: in Bezug auf die Zahlen, meine ich. 35 Kampfdrohnen wurden auf das Territorium der Ukraine abgefeuert“, sagte Ignat.

Ihm zufolge hat der Feind noch nie eine solche Anzahl von Shahed-136 zur gleichen Zeit abgeschossen. Dies wird auch durch den Erhalt einer neuen Charge iranischer Drohnen 250 Stück bestätigt, wie Präsident Wolodymyr Selenskyj bereits erwähnte.

„Nach einer langen Pause haben wir seit dem 7. Dezember 67 abgeschossene UAVs dieses Typs. Das sind nur die abgeschossenen, es ist klar, dass nicht alle abgeschossen werden können“, fügte Ignat hinzu.

Er wies auch darauf hin, dass der Feind jetzt Drohnen von einem anderen Standort aus einsetzt.

„Früher waren es die Krim und die Region Cherson, jetzt sind die Startpunkte in die Region Krasnodar (Ostküste des Asowschen Meeres) verlegt worden von dort aus fliegen die ‚Shahedas‘ über unser Territorium“, sagte der Sprecher des Luftwaffenkommandos.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 232

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.